

Protokoll zur 8. Sitzung des **Jugendregionsparlaments**

Termin: Mi, 21. Juni 2017, 16 bis 18 Uhr

Ort: NMS Thörl

Protokoll und Moderation: Nadja Maier, Andreas Lackner
von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung

Teilnehmende

Kommunalpolitik

Bgm. Stefan Hofer (Turnau)
GR Thomas Gaber (Aflenz)
GRⁱⁿ Ulrike Stabelhofer (Thörl)

Begleitung

Fachstelle beteiligung.st
Netzwerk Meilenstein

18 Jugendliche

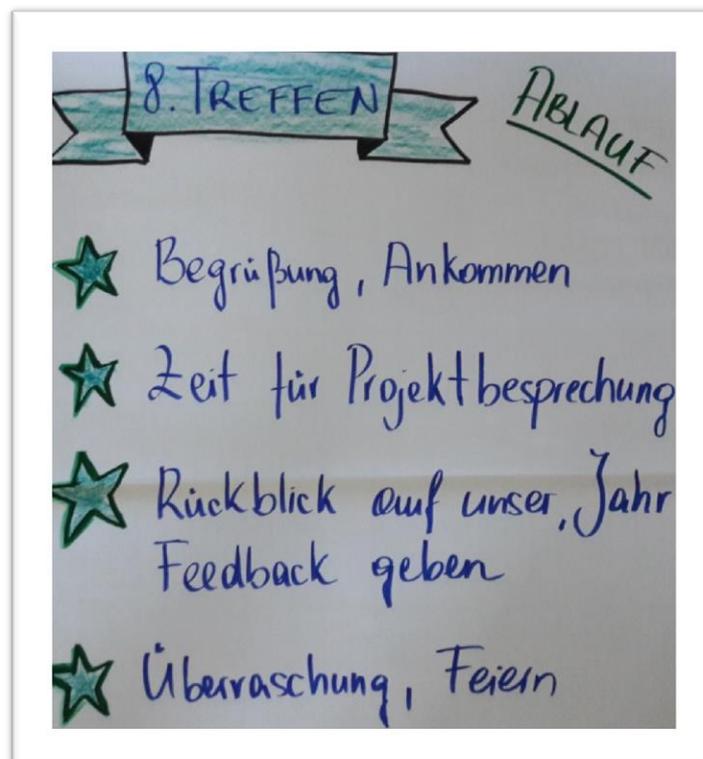
im Alter von 11 bis 14 Jahren

aus Aflenz, Thörl, Turnau

Viktoria, Florian, Leonie, Kathy,
Leonie, Marla, Liam, Noel, Martin,
Sonja, Fabian, Simon, Isabell,
Viktoria, Verena, Anna-Maria, Leonie

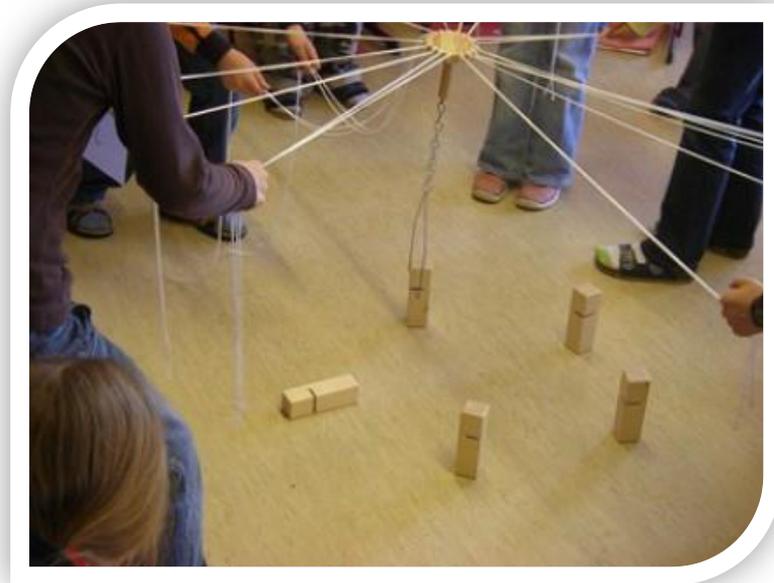
Begrüßung & Organisatorisches

Nadja begrüßte alle Beteiligten und freute sich, dass trotz der Hitze so viele zur letzten Sitzung gekommen sind. In Vertretung von Jakob moderierte dieses Mal Andreas mit Nadja das Jugendparlamentstreffen.



Ankommen

Für diese Sitzung war Teamgeist, Geduld und Geschicklichkeit gefragt. Aus diesem Grund bereiteten wir uns dementsprechend vor! ☺



Projektbesprechungen

Anschließend wurde die Zeit für Projektbesprechungen genutzt. Die Verantwortlichen für die Projekte Water Soccer, Freiluftkino und Skateplatzrenovierung setzten sich zusammen und besprachen den Status Quo ihrer Projekte. *Was ist der aktuelle Stand? Was ist noch offen? Wo wird noch Unterstützung benötigt?*

Water Soccer Turnier

Durchführung: 17.8.2017, Sportplatz Thörl

Verleih durch: Jugendorganisation der SPÖ

Kosten: ca. 500 Euro für das Fußballfeld (Kostenteilung Aflenz & Thörl)
Ein Jugendlicher brachte den Vorschlag: Falls Einnahmen übrig bleiben, könnten diese ebenfalls für die Entlehnungsgebühr aufgewendet werden.

Nenngeld: 10 Euro

Organisation/Teamanmeldung: Verwaltung Thörl

Schiedsrichter: Thomas Gaber

Persönliche Einladung: Freunde, Freundinnen, Bekannte, in der NMS Thörl

Flyergestaltung: läuft, Druck über die Gemeinden

Ankündigung via: WhatsApp, Homepages der Gemeinden, Veranstaltungskalender des Netzwerks Meilenstein, Gemeindezeitungen, Plakate

Neugestaltung der Skateplätze

Derzeit pausiert das Projekt: Die Gruppengröße nahm sukzessive ab, es ist derzeit wenig Interesse für die Weiterführung vorhanden; wenn Bedarf wieder da ist, wird die Idee erneut aufgegriffen.

Grundsätzlich steht einer Erneuerung und einer neuen Standortsuche nichts im Wege! Die Jugendlichen wissen am besten Bescheid, was sie für den Skateplatz brauchen – die **Gemeinden Aflenz, Thörl und Turnau** haben diesbezüglich **offene Ohren**.

Organisation der Freiluftkinovorstellungen

Durchführung in Turnau: 24.6.2017, 29.7.2017, 26.8.2017 um 21 Uhr

Durchführung in Thörl: 08.7.2017, um 16:30 Uhr & 21 Uhr

Eintritt: 3,50 Euro Erwachsene und 2,50 Euro Jugendliche

Besprechungen in Turnau und Thörl sind bereits erfolgt; in Turnau wurden seitens des Jugendregionsparlaments Filme ausgewählt. In Thörl wurde der Ablauf mit dem Jugendregionsparlament organisiert und Filme bestimmt – derzeit wird Equipment und Material besorgt.

Rückblick auf das gemeinsame Jahr

Da dies unser letztes Parlamentstreffen vor den Sommerferien war, blickten wir noch einmal auf das **vergangene Jahr** zurück. Anhand von Bildern und Stichwörtern wurde versucht, die Inhalte der achte Treffen zeitlich zu ordnen und kamen zu dem Schluss, dass wir ganz schön viel gemacht hatten. Grundsätzlich wart ihr **sehr zufrieden mit dem Verlauf und dem Erfolg** des Jugendregionsparlaments.



Rückmeldungen

Weiters war es wichtig, dass noch einmal jede/r ihre/**seine Meinung zu den einzelnen Sitzungen und Projekte** sagen konnte.

Was hat dich besonders überrascht? Was nimmst du dir mit? In welcher Hinsicht können wir uns verbessern? Was sollte bei einer Weiterführung anders verlaufen? Wie soll sich die Moderation zukünftig verhalten?

Tatsächliche Umsetzung von Projekten nette Moderation
 Anliegen wurden ernst genommen interessant es passiert etwas
 tolle Begleitung lustig Zusammenhalt der Gruppe Spaß
 Rückgang an Jugendlichen Regionstour Dauer der Treffen passend
 Nicht nur Gerede gutes Essen nicht nur ernsthaftes Arbeiten

Thörler Fenstersturz & Abschluss

Der gelungene Ausgleich von Arbeit und Spaß gefiel euch sehr gut. Damit wollten Nadja und Andi gleich fortsetzen und hatten **nach dem konstruktiven Feedback** eine spannende Aufgabe für euch vorbereitet! In Kleingruppen war 15 Minuten Zeit, um eine sturzsichere Konstruktion für den Ei-Piloten bzw. die Ei-Pilotin zu planen und zu bauen. Welche/r Pilot/in schaffte es sicher auf dem Boden zu landen??



Danach ließen wir die Sitzung gemütlich **bei einem kühlenden Eis** ausklingen und **stießen auf unser gemeinsames, erfolgreiches Jahr an!**

Vielen Dank für euer Engagement!

Wir wünschen **alles Gute bei der Projektumsetzung**, vor allem gutes Schaffen und einen schönen erholsamen Sommer!!

Nadja, Jakob und Andreas



Eindrücke vom 8. Treffen

